



Richtlinie Anlieferung bei Schoepe Display GmbH

Anlieferungszeiten:

Montag - Donnerstag: 07:00 – 15:00 Uhr
Freitag: 07:00 – 13:00 Uhr

1. Avisierung

Jede Anlieferung von mehr als einer Palette muss per E-Mail an Avis@Schoepe-Display.com avisiert werden. Das Avis muss spätestens bis 10:00 Uhr einen Werktag vor der Anlieferung eingehen und die Schoepe Display Bestellnummer + -position sowie die Anzahl der Paletten enthalten.

Bei fehlender Avisierung erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 150,00 €.

2. Angaben auf Lieferschein und Palette

Der Lieferschein muss folgende Angaben enthalten:

- Schoepe Display Bestellnummer* + -position*
- Artikelbezeichnung*, Menge* und Anzahl Paletten* je Position
- Schoepe Display Artikelnummer je Position
- Summe aller zu tauschenden Paletten

Die Palette muss folgende Angaben enthalten:

- 1D-Barcode mit Bestellnummer + -position und Menge je Palette
- Die Kennzeichnung muss an der kurzen Seite angebracht werden.

*Bei fehlenden *Angaben auf dem Lieferschein erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 150,00 €. Anlieferungen ohne Lieferschein werden nicht angenommen.*

3. Entladen des Fahrzeugs

Fahrzeuge müssen an der Rampe über Heck mit Hilfe von Flurförderfahrzeugen zu entladen sein.

Für die Entladung eines nicht rampenfähigen Fahrzeugs erheben wir eine Gebühr von 50,00 €/h.



Richtlinie Anlieferung bei Schoepe Display GmbH

4. Anforderungen an Paletten

Die Lieferung erfolgt auf tauschfähigen Europaletten (nach DIN 15146-3 bzw. UIC 435-2).

Bogenware wird auf geeigneten Einwegpaletten ohne Überstand geliefert. Dabei sind mindestens zwei verbundene Seiten kantenbündig mit der Palette zu stapeln.

Höhe + Gewicht

Grundsätzlich:	max. Höhe (inkl. Palette) 180 cm	max. Gewicht 1.000 kg
Drucke:	max. Höhe (inkl. Palette) 120 cm	max. Gewicht 1.000 kg

Sortenreinheit

Paletten sind grundsätzlich sortenrein (nur ein Artikel) zu packen.

Bei verschiedenen Artikeln mit geringen Rest-Mengen ist eine Mischpalette je Anlieferung zulässig. Die einzelnen Artikel müssen sortenrein in Verpackungseinheiten (z. B. Kartons) gepackt werden. Jede Verpackungseinheit muss entsprechend beschriftet sein (Bestellnummer + -position, Artikelbezeichnung, Menge). Eine derartige Mischpalette muss klar gekennzeichnet sein. Eine Packliste der enthaltenen Artikel und Mengen muss sichtbar beiliegen.

Bogenware

- ein Stapel sortenrein
- Stapeltemperatur nicht unter 10°C
- Stapelfeuchte bei 10°C – 15°C zwischen 30 % und 40 % relative Feuchte
- Stapelfeuchte > 15°C zwischen 40 % und 60 % relative Feuchte
- Stapelneigung max. 10 mm über die gesamte Stapelhöhe, Bogen ohne Versatz
- Planlagenabweichung max. 10 mm über die gesamten Bogen in alle Richtungen

Zusätzlich für Drucke:

- Ein Proof ist bei jeder Lieferung oben aufliegend.
- Makulatur muss deutlich sichtbar an der Vorderkante rot markiert sein.
- Höhe oben aufliegende Makulatur: Material <300 g/m² 15 mm; Material ≥300 g/m² 30 mm

Tätigkeiten, die aus Nichteinhaltung der genannten Anforderungen an Paletten resultieren (z. B. Sortieren/Abpacken/Umpacken von Paletten), werden mit 35,00 €/h in Rechnung gestellt.